

Motivation der Waldschützer ist trotz katastrophaler Zustände ungebrochen

4.3.93

BÜDINGEN (V). Trotz katastrophaler Lage des Waldes ist die Motivation der Waldschützer ungebrochen. Anlässlich der Jahreshauptversammlung der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW), Ortsgruppe Büdingen, erklärte der Vorsitzende Peter Krafft, daß zu den erschütternden Waldsterbensdaten nun auch der wirtschaftliche Abschwung die allgemeine Stimmung im Land auf einen Tiefpunkt gebracht habe, der für die idealistischen Naturschützer und ihre Bemühungen nicht gerade förderlich seien.

Trotzdem sei die Motivation da, möglichst viel Natur zu retten und den Kampf gegen Trägheit, Unwissenheit und Verdrängen der realen Situation weiter zu forcieren. Mit einem anspruchsvollen Programm will die SDW sowohl Daueraufgaben zum Artenschutz durchziehen (Stichwort: Ameisen, Hirschkäfer, Orchideen, Wacholder, Bärlappe, seltene Baumarten), als auch biotopverbessernde Maßnahmen, wie Pflege von Hecken, Obst- und Waldwiesen Feuchtbiotope sowie Waldquellen, in Angriff nehmen. Schwerpunkt

mäßig stehen am Glauberg Maßnahmen zur Entlastung des kulturhistorisch einmaligen Plateaus auf dem Programm und die Pflege und Unterhaltung einer seltenen Maulbeerhecke, die unter Naturschutz steht.

Die Bestandsaufnahme der Hecken in der Gemarkung Eckartsborn und eine Pflegeplanung sollen als Pilotprojekt richtungsweisend für andere Gemarkungen vorgenommen werden. Die Wasserrückhaltung im Wald als pro-

phylaktischer Hochwasserschutz findet seine Verwirklichung in einer weiteren ökologisch wirksamen Teichanlage im Stadtwald Ortenberg bei Usenborn.

Unter Federführung des Ortsvereins Nidda wird der Tag des Baumes am 25. April ganz groß als Forsteinsatz begangen mit hochrangigen Vertretern der Landespolitik.

Die obligatorische Jahresfahrt führt im Oktober unter der Leitung von Hans Klös ins Altmühltal.

Nach dem Beschluß einer Satzungsänderung, wonach der Bezirksverband ins Vereinsregister eingetragen wird, folgte die Neuwahl des Vorstandes. Im einzelnen wurden gewählt: Peter Krafft (Vorsitzender), Hermann Weitz (zweiter Vorsitzender), Georg Schanz (Geschäftsführer), Alfred Theis (Rechner) und als Beisitzer Christian Lehmann, Gabi Schröder und Alfred Schüßler.